

Adobe PDM – Adobe Analytics (2013v3)

Die in dieser PDM beschriebenen Produkte und Services unterliegen dem jeweiligen Bestelldokument, den Allgemeinen Bedingungen und dem Anhang für OnDemand Services.

Adobe Analytics – Produkt- und Leistungsbeschreibung

1. Adobe Analytics – Standard Edition.

1.1 **Lizenzmetrik.** Adobe Analytics Standard Edition wird per-Primary Server Call, per-Secondary Server Call oder einer Kombination aus beidem lizenziert.

1.2 **Beschreibung.** Die Adobe Analytics Standard Edition beinhaltet folgende Komponenten und Funktionalitäten:

(a) Reporting und Analytics

- (i) **Reports.** Die Report-Funktionalität wird von Adobe über drei Hauptbereiche bereitgestellt: Reports über Datenverkehr (Traffic Reports), Umwandlungsreports (Conversion Reports) und Erfolgsereignisse (Success Events). Jeder Report kann bis zu 500.000 einmalige Werte oder Datenelemente enthalten.
- (ii) **Multi Site Rollup Konten (Multi-Site Roll-up Accounts).** Diese Funktion ermöglicht eine Betrachtung des Besucherverhaltens über mehrere Kunden-Sites durch die geografische oder horizontale Zusammenführung von Daten aus mehreren Report-Suiten. Multi Site Rollup Konten beinhalten täglich aktualisierte Daten für bis zu 200 Report-Suiten.
- (iii) **Datenkorrelation (Data Correlation).** Die Datenkorrelation ermöglicht dem Kunden, die Beziehungen zwischen zwei oder mehr Verkehrsvariablen auf einer Kunden-Site oder Report Suite zu betrachten. Die Datenkorrelation unterstützt maximal 500.000 Einzelwerte pro Variable pro Report Suite.
- (iv) **Datenquellen (Data Sources).** Diese Funktion ermöglicht dem Kunden, Daten von seinem internen Datenspeicher in die Adobe Analytics Plattform zu importieren. Für Zwecke dieser Funktion wird zur Rechnungsstellung 1 Datenzeile 1 Primären Serveraufruf gleichgestellt und nach der in dem jeweiligen Bestelldokument festgesetzten Rate für einen Primären Serveraufruf berechnet.
- (v) **Verkehrsvariablen (Props).** Diese Funktion ermöglicht dem Kunden, den Datenverkehr zu bestimmen, den ein Teilbereich seiner Kunden-Site erhalten hat und kann zur Auswertung von Pfaden durch die Kunden-Site genutzt werden. Verkehrsvariablen gelten nur für die Seite, auf der sie erfasst wurden. Jeder Report kann bis zu 75 Verkehrsvariablen enthalten.
- (vi) **Konversionsvariablen (eVars).** Diese Funktion ermöglicht dem Kunden, zu bestimmen welcher Teilbereich seiner Kunden-Site am meisten zu einem Erfolgsereignis beigetragen hat. Jeder Report kann bis zu 75 Konversionsvariablen enthalten.
- (vii) **Erfolgsereignisse (Events).** Über diese Funktion ist es möglich, innerhalb einer Kunden-Site Erfolgsereignisse wie zum Beispiel den Klick- und Bestellvorgang (z.B. Aufträge, Lieferumfang und Umsatz) in ClickMap darzustellen. Jeder Report kann bis zu 100 Erfolgsereignisse enthalten.

(b) **Report Builder.** Mit dieser Funktion kann der Kunde Kundendaten in Microsoft Excel laden und Daten

anhand eines vordefinierten Plans oder durch den Benutzer definierte Instruktionen versenden (jede Art von Anweisungen wird „geplanter Report“ genannt). Diese Funktion ist auf 10 gleichzeitige geplante Reports beschränkt und die gleiche Login-ID darf nicht von mehr als 1 individuellen Person gleichzeitig genutzt werden.

- (c) **Integration Data Sources.** Diese Funktion ermöglicht dem Kunden, eigene „Transaktions-IDs“ in die Adobe Analytics Platform zu importieren. Für Zwecke dieser Funktion wird zur Rechnungsstellung je 1 importierte Datenreihe 1 Primären Serveraufruf gleichgestellt und nach der in dem Bestelldokument festgesetzten Rate für einen Primären Serveraufruf berechnet.
- (d) **Web Services Application Programming Interface (API).** Mit dieser Funktion kann der Kunde durch ein Programm über eine internetdienstbasierte Anwendungsprogrammierschnittstelle („API“) auf Kundendaten zugreifen und auf diese Weise Dashboards und andere Berichts-anwendungen erstellen, die Kundendaten innerhalb der API automatisch verarbeiten. Für Zwecke dieser Funktion wird zur Rechnungsstellung jede API Anfrage (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Berichts-anfragen, Statusüberprüfungen und Berichtsabrufe) 1 Primären Serveraufruf gleichgestellt und nach der in dem jeweiligen Bestelldokument festgesetzten Rate für 1 Primären Serveraufruf berechnet.

2. Adobe Analytics – Premium Edition.

- 2.1 **Lizenzmetrik.** Adobe Analytics Premium Edition wird per-Primary Server Call, per-Secondary Server Call oder einer Kombination aus beidem lizenziert.
- 2.2 **Beschreibung.** Neben den oben beschriebenen Bedingungen für die Adobe Analytics Standard Edition gelten für die Adobe Analytics Premium Edition zusätzlich folgende Bedingungen. Die Adobe Analytics Premium Edition beinhaltet die folgenden zusätzlichen Komponenten und Funktionalitäten:

(a) Data Workbench.

- (i) **Reports.** Diese Funktionalität bietet eine Anwendung, die gesammelte, gespeicherte und verarbeitete Daten in der Adobe Analytics Umgebung zusammenführt und abfragt, und interaktive visuelle Analyse und Berichtserstellung ermöglicht. Spezielle Leistungsmerkmale beinhalten die Datenermittlung, multidimensionale Analysen, dynamische Segmentierung, Datenvisualisierung, visuelle Warnfunktionen, Systemverwaltung und andere Funktionen für datenorientierte professionelle Nutzer.
- (ii) **Universeller Datenladevorgang (Universal Data Loading).** Diese Funktion ermöglicht das flexible, erweiterbare, kontinuierliche und automatische Laden von Daten aus Datenquellen über strukturierte, flache Dateien, XML-Dateien und über die ODBC-Verbindung.
- (iii) **Datenintegration (Data Integration).** Die Anwendung dieser Funktion ermöglicht dem Kunden externe Lookup-Tabellendaten mit gemeinsamer Verbindung zu den in einer DPU oder FSU verfügbaren Vorfallsdaten zu integrieren.
- (iv) **Digital Envoy Datendienst (Digital Envoy Data Access).** Diese Daten werden ohne Gewähr von Digital Envoy Inc. geliefert und regelmäßig aktualisiert. Der Datendienst liefert folgende Datenfelder, die durch Adobe Analytics Premium Edition global dargestellt werden können: Name, Gebietskennzahl, ASN (Autonomous System Number, dt.: autonome Systemnummer), Netzbetreiber, CBSA (Core Based Statistical Area, dt.: statistisches Kerngebiet), Stadt, Unternehmen, Verbindung, Land, CSA (Consolidated Statistical Area, dt.: Statistisches Gesamtgebiet), DMA (Designated Market Area, dt.: Marktbereich), Domain, Breitengrad, Längengrad, Primärsprache, Proxy-Name, Kennzahl der Region/des Staates, Zeitzone und Postleitzahl.
- (v) **Abfrage API (Query API).** Diese Funktion ermöglicht dem Kunden programmgestützt über eine Anwendungsprogrammierschnittstelle (API) auf Kundendaten zuzugreifen und auf diese Weise Dashboards und andere Berichts-anwendungen zu konfigurieren, die Kundendaten innerhalb des Query API verarbeiten. Dem Kunden ist es nicht gestattet mittels des Query APIs Programme zu konfigurieren und solche Anwendungen an Dritte zu vertreiben.

3. Zusätzliche Bedingungen.

Support. Adobe stellt den Zugang zu Adobe Client Care an 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tagen im Jahr, für bis zu 5 benannte technische Supportkontakte des Kunden bereit. Support umfasst: die Unterstützung des Kunden durch Adobe Client Care über Telefon, Chat und per Email; Online-Schnittstelle für Supportfallbearbeitung; durchsuchbare Informationsdatenbank und OnDemand-Schulungsmodule.

4. Zusätzliche Definitionen.

- 4.1 "CPMM" sind Gebühren pro Million.
- 4.2 "Primäre Serveraufrufe" sind jeder Besuch einer Internetseite, alle Exit Links, das Herunterladen von Daten, alle kundenspezifischen Links (Custom Links) oder anderweitige Aktivitäten auf den Kunden-Sites, soweit der Kunde diese Besuche, Exit Links, Downloads, kundenspezifischen Links und anderen Aktivitäten auf der Kunden-Site mit einem Tag versieht oder ein solches Tagging zulässt, um auf Adobe Analytics zugreifen und nutzen zu können. Alle mit einem Tag versehenen Seitenansichten, Exit Links, Campaign-Container-Anfragen, Downloads, kundenspezifischen Links oder anderweitige Aktivitäten gelten als ein Primärer Seitenaufruf.
- 4.3 "Report Suite" ist eine Ansammlung von Kundendaten in der Adobe Analytics Platform, die zu einer bestimmten Traffic-Quelle gehört, welche vom Kunden identifiziert wurde. Der Kunde ist für die ausreichende Bereitstellung der Internet- und Telekommunikationsverbindungen verantwortlich, um auf die OnDemand Services zugreifen zu können.
- 4.4 "Sekundärer Seitenaufruf" ist jeder duplizierte Besuch einer Internetseite, alle Exit Links, das Herunterladen von Daten, alle kundenspezifischen Links (Custom Links) oder anderweitige Aktivitäten auf den Kunden-Sites, soweit der Kunde multiples Tagging oder Echtzeit-Segmentierung von Kundendaten unter Verwendung von VISTA-Regeln (Besucheridentifizierung, Segmentierung und Transformationsarchitektur) auf den entsprechenden Kunden-Sites aktiviert hat.